

ACOUSTICA

MIXCRAFT 9 PRO STUDIO



In neuem Look und mit technischen Innovationen präsentiert sich die neueste Version der Windows-DAW Mixcraft 9 Pro Studio von Acoustica als Komplett-Recording-Lösung. Doch auch Sounddesignern und Live-Performern bietet sie reichlich Potenzial, wie unser Test zeigt.

Für Bands, Solomusiker und Produzenten ist eine vollständige Studiozentrale unverzichtbar, um professionelle Produktionen abzuliefern. Die leider nur für Windows-Anwender nutzbare DAW Mixcraft 9 Pro Studio vereint sowohl den Aspekt des Recordings und Mixings sowie des Masterings und hat ihren Funktionsumfang für die aktuelle Version kräftig ausgebaut.

Plug-ins

Das Archiv der internen Plug-in-Sammlung mit seinen 22 Instrumenten und 58 Effekten wurde ebenfalls aufgestockt. Bezüglich der Effekte kann man sich über den TB Multi FX, TB Reverb, TB Parametric Equalizer, TB Bus Compressor, TB Barricade, TB De-Esser, TB Compressor und den hauseigenen Vocoder freuen. Wer schon immer gern an einem Modularsystem herumschrauben wollte, hat mit dem neu hinzugefügten Voltage Modular Ignite Pack als Klangerzeuger die Chance, sich an 45 frei konfigurierbaren Modulen auszutoben. Nicht unerwähnt bleiben soll die Integration des Tonhöhenkorrektur-Werkzeugs Melodyne Essential. Die Kreativität kann zudem beflügelt werden durch den Konzertflügel Pianissimo

Grand Piano mit 250 MB Samples vom Steinway Modell D.

Loops und Samples

Aufgeräumt wirkt auch der Browser, der die mehr als 7500 mitgelieferten gut klingenden Loops und Samples verwaltet. Die säuberliche Kategorisierung mit direktem Vorhören erleichtert die Suche nach einem gewünschten Sound, die für nahezu jedes Genre den passenden Sound bereithalten. Ob Jazz-Drums, Electro-House Synths, Disco-Funk- und Dubstep-Elemente oder sogar Film-Score-Texturen und Soundeffekte – die Sample-Auswahl gestaltet sich wirklich vielfältig.

Mastering

Die fertige Rohmischung kann dann für den Feinschliff abschließend mit dem Mastering-Werkzeug iZotope Mastering Essentials bearbeitet werden. Als weiteres Schmankerl sei noch die Tonhöhenkorrektur-Software Melodyne Essentials erwähnt, mit der sich wie schon in den letzten Versionen beispielsweise unharmonisch klingende Gesangspassagen „gerade biegen“ lassen. Insgesamt stecken in Mixcraft 9 Pro Studio Plug-ins im Gesamtwert von über tausend Euro.

Weitere Innovationen

Deutlich mehr Übersichtlichkeit beim Mixing bringt das neue Mixer-Tab mit sich, sodass man einen raschen Zugriff auf die Effektzuweisungen, Equalizer und Kompressor bekommt. Zudem gefällt die optimierte Plug-in-Automatisierung. Ein schnellerer Workflow ist auch im Piano-Roll-Editor festzustellen, um Clip-Sequenzen und Arpeggios anhand der Linienwerkzeuge via Step-Recording einzuzichnen. Pluck-artige Leads oder spannende Gatings werden so zum Kinderspiel, vor allem, wenn man sie automatisiert. Außerdem können endlich LFOs zum Tempo synchronisiert werden.

Praxis

Das klangliche Highlight von Mixcraft 9 Pro Studio ist für mich die Integration des Voltage Modular Ignite Pack von Cherry Audio, sodass erstmals nicht nur Recording- und Mixing-Engineers von der DAW profitieren können, sondern auch Sounddesigner, um neue Sounds zu erforschen und Hunderte Presets anzutesten. Zu dem klanglichen Erlebnis kommt auch noch der Spaßfaktor des virtuellen Strippenziehens hinzu. Schnell kann aus verschiedenen Generatoren unterschiedlicher Synthesefor-

men ein Synthesizer im Eigenbau verknüpft werden – ideal für DIY-Frickler. Die neuen Effekte wie das Reverb und der Vocoder überzeugen ebenfalls qualitativ. Erfreulich ist auch, dass man selbst eingesungene oder eingespielte Songideen aus einem monophonen Signal in eine MIDI-Sequenz konvertieren kann.

Als weiteres Highlight ist die Vocoder-Spur zu nennen, um eigenen Vocals einen Robo-Touch zu verpassen. Für kurze Fill-ins oder Vocal-Phrasen ist das eine gute Arbeitserleichterung. Auch bei Live-Performances beweist Mixcraft seine Stärken, indem Audio- und MIDI-Clips in der Performance-Leiste abgelegt werden, um dann bequem via MIDI-Controller (zum Beispiel dem Launchpad) abgefeuert zu werden. Ideal, um per Finger-Triggern Live-Remixes oder Mash-ups in Echtzeit zu kreieren. Im Falle eines kreativen Einfalls können mittels Performance-Leiste direkt Loops aufgezeichnet werden.

Recording Studio

Zu der Pro Studio Edition bietet Acoustica noch die Einsteigerversion Recording Studio. Sie kommt jedoch mit weniger Plug-ins aus und man muss auf Tools wie Melodyne und das Modulare System von Cherry Audio verzichten.

FAZIT

Mixcraft 9 Pro Studio ist ein vollumfängliches Recording- und Mixing-Studio mit Live-Ambitionen zu einem sehr fairen Preis-Leistungs-Verhältnis, das dank des Voltage Modular Ignite Pack auch Sounddesigner und Anhänger von Modularsystemen begeistern wird. Die Sammlung der Plug-ins überzeugt nicht nur quantitativ, sondern auch qualitativ. Viele neue Funktionen wie die optimierte Plug-in-Automatisierung oder die Vocoder-Spur beschleunigen den Workflow und fördern die Kreativität.

☒ Carl-Philipp Schmeller

ACOUSTICA MIX-CRAFT 9 PRO STUDIO

VERKAUF
Online, Fachhandel

INTERNET
<https://acoustica.com>
www.klemm-music.de/acoustica

PREIS (UVP)
(Mixcraft 9 Pro Studio)
179,95 EUR
(Mixcraft 9 Recording Studio)
89,95 EUR

SYSTEM **Windows**

- + hervorragende Vocoder-Spur
- + Konvertieren von Audio-Signalen in MIDI-Spuren
- + umfangreiche Plug-in-Sammlung
- + Preis-Leistungs-Verhältnis
- keine Mac-Unterstützung

SCHÜLER-ABO 30% Preisvorteil!



Du bist Schüler / Student?
Mit einer Schulbescheinigung
erhältst du KEYS 30% günstiger,
als im regulären Abo.